

Practitioner in Organic Livestock Management

Pilotkurs

Trainingseinheit 1

**Tiergesundheit - Prävention und alternative
Heilmethoden**

EkoConnect e.V.

Gliederung

- Rechtliche Grundlage
- Infektionsrisiken verschiedener
Haltungsverfahren
- Infektionsvermeidung
- Immunprophylaxe
- Alternative Heilmethoden

Rechtliche Grundlagen (I)

- EU-Öko-Verordnung (VO (EG) Nr. 834/2007
- und die DurchführungsVO (EG) 889/2008:
 - Vorsorgeprinzip (richtige Rassenauswahl, ausgewogene hochwertige Fütterung, artgerechte Haltung, angemessene Besatzdichte)
 - Verbot der präventiven Verwendung von chemisch-synthetischen allopathischen Arzneimitteln o. Antibiotika
 - davon ausgenommen Impfungen, Parasiten-Behandlungen sowie staatliche Maßnahmen
 - Verbot von Wachstums- oder Leistungsförderern, Hormonen oder Stoffen zur Fortpflanzungskontrolle oder für andere Zwecke

Rechtliche Grundlagen (II)

- Krankheiten müssen unverzüglich und bevorzugt mit phytotherapeutischen, homöopathischen, (...) Präparaten behandelt werden, nur wenn diese nicht geeignet sind, ist der Einsatz chem.- synth. allopathischer Medizin unter strengen Bedingungen erlaubt
- Vermarktungsverbot nach mehr als drei Behandlungen pro Jahr (oder mehr als eine Behandlung, wenn der produktive Lebenszyklus kürzer als ein Jahr ist),
- Gesetzliche Wartezeit für allopathische Arzneimittel verdoppeln, ohne Angabe mind. 48 Stunden.



Design and testing
new VET frameworks
for the transfer and recognition
of organic livestock
management skills in Europe



Infektionsdruck verschiedener Haltungsverfahren

↑ ↑ ↑	↓ ↓ ↓
Gruppenhaltung	Einzelhaltung
Auslaufhaltung	Ganzjährige Stallhaltung
Einstreuverfahren	Spaltenboden
Gewachsener Untergrund im Auslauf	Planbefestigte Flächen
Komfortmaterial (Bürsten, Scheuerbalken)	Glattwandige Abtrennungen
Kontinuierliche Belegung	Rein-Raus Verfahren
Publikumsverkehr	Geschlossene Bestände



Infektionsvermeidung

- Erhalt und Steigerung der allgemeinen Abwehrkräfte:
 - Züchterische Maßnahmen
 - Fütterung und Tränkeversorgung in bedarfsgerechter Menge und Qualität
 - Artgerechte Haltungsverfahren
- Senkung des Infektionsdruckes:
 - Angepasste Besatzdichte
 - Gezielte Stallbelegung und Weideführung
 - Reinigung und Desinfektion von Stall und Ausläufen
- Therapie und medikamentelle Prophylaxe gemäß EU-Öko-VO

Infektionsvermeidung - Stallbelegung

- Geschlossene Bestände mit eigener Nachzucht
- Stabile Kleingruppen altersgleicher Tiere
- Neue Tiere gruppenweise im Quarantänestall vorbereiten
- Neue Tiere gruppenweise zuführen
- Stallweise einstellen mit vorheriger R + D und Stallruhephase
- Produktionsbereiche räumlich trennen (z.B. Absatzferkel aus dem Sauenstall entfernen)

Infektionsvermeidung - Weideführung

- Wechselläufe mit Umbruch und Zwischennutzung
- Wechselweiden mit verschiedenen Tierarten
- Zusammensetzung der Weidepflanzen
 - Wurmlarvenbegünstigende Pflanzen vermeiden
 - Gerbstoffhaltige Pflanzen als Infektionsprophylaxe fördern
 - Heilpflanzen fördern
- Reduzierung des Parasitendrucks (Bsp.)
 - Jungtiere auf saubere Weiden mit zuvor anderer Nutzung
 - keine Beweidung von tau- oder regennassen infizierten Flächen

Infektionsvermeidung – Regeln für R+D

- Für die Reinigung und Desinfektion von Ställen, Anlagen und Geräten dürfen nur Mittel gemäß EU-Öko-VO, Anhang VII genutzt werden.
- Beseitigung von Insekten und anderen Schädlingen in Gebäuden und sonstigen Anlagen, in denen Tiere gehalten werden, nur mit Rodentiziden (nur in Fallen) sowie Erzeugnissen gemäß Anhang II.

Infektionsvermeidung – Reinigung

- Alle Flächen, Böden, Wände, Decken und Geräte
- Vorreinigung aller groben Futter- und Kotreste
- Einweichen der Flächen über mehrere Stunden (Sprühvernebler)
- Reinigung mit min. 100 bar Hochdruckreiniger, ggf. Waschzusätze
- Trockenphase mind. 2 Tage

Infektionsvermeidung – Desinfektion

- Auswahl des Desinfektionsmittels nach Zielorganismen
- Berücksichtigung des Temperaturfehlers (Fläche und Desinfektionsmittel)
- Aufwandmenge berechnen: 0,4 l Gebrauchslösung pro m²
- Ausbringung mit geringem Druck, max. 15 bar
- Einwirkzeit einhalten

Alternative Heilmethoden

- Homöopathie
- Phytotherapie (Pflanzenheilkunde)
- Bachblüten-Therapie
- Jin Shin Jyutsu
- Akupunktur / Akupressur
- u.a.